

Gymnasiale Oberstufe

Anpassung der APO-GOST an die
KMK-Vereinbarungen
i.d.F. vom 02.06.2006



Informationsveranstaltung zur Gymnasialen Oberstufe am Gymnasium in den Filder Benden

Oberstufenkoordinatorin i.V.: Sabine Lüers

Stand: Juli 2018

Gymnasiale Oberstufe



- 1) **Informationen zur gymnasialen Oberstufe erfolgen durch**
 - **Informationsstunden in den Klassen der JS 9 und der Sek II**
 - **Elterninformationsabende in der JS 9 und in allen Jahren der Sek II**
 - **Broschüre des Schulministeriums (MSW) zur gymnasialen Oberstufe**
 - **Beratungen der Schüler durch das Beratungsteam (tägl. möglich)**
 - **durch das Schülerbüro in der Lernplattform “moodle“ unserer Schule**
 - **diese Präsentation**

Gymnasiale Oberstufe

Agenda



- 1) **Wie ist die gymnasiale Oberstufe aufgebaut?**
- 2) **Welche Fächer muss ich bzw. kann ich belegen?**
- 3) **Wie lauten die Versetzungsbedingungen zur JS 11?**
- 4) **Beispiele von Schullaufbahnen**
- 5) **Wahl der Fächer**
- 6) **Bedingungen für das Bestehen des Abiturs**
- 7) **Weitere Bestimmungen**

Gymnasiale Oberstufe

Aufbau



Die Gymnasiale Oberstufe besteht aus

- a) der Einführungsphase (Eph)
JS 10
- b) der Qualifikationsphase (Q1 und Q2)
JS 11 und 12

Nach der Zulassung zur Abiturprüfung wird am Ende der JS 12 die Abiturprüfung abgelegt.

Dauer:

in der Regel 3 Jahre, minimal 2 Jahre, maximal 4 Jahre

Gymnasiale Oberstufe

Aufbau



Grundstruktur der Gymnasialen Oberstufe

Einstieg durch Versetzung in die 10

**am Ende der JS 10 - Einführungsphase (Eph) -
Versetzung**

**JS 11-1 bis JS 12-2 Qualifikationsphase
am Ende Zulassung zur Abitur-Prüfung
(200-600 Punkte)**

FHR am Ende der JS11 möglich

**Abiturprüfung in 2 LKen und 2 GKen
(100 – 300 Punkte)**

Allgemeine Hochschulreife

Gymnasiale Oberstufe



verpfl. Wochenstunden und Kurszahlen weitere Abschlüsse und Kursangebote

ab 2010/11

1 Erwerb des mittleren Schulabschlusses

10 → 11

2 Erwerb der Fachhochschulreife bei
ausreichenden Leistungen

Ende 11

3 Wochenstundenzahl in Sek II
Kursanzahl in Sek II

mindestens 102
12 (EPH) + 40 (QI+II)

4 Grundkurse – dreistündig
2 Leistungskurse – fünfstündig

in EPH 12
in Q1+2 (2LK + 8GK)

5 zweistündige Vertiefungskurse in den
Kernfächern in der Eph
eventuell andere Angebote wie Certifikatskurse

nach Angebot der
Schule und
Schülerwahlen

6 zweistündige Projektkurse ganzjährig in der

nach Angebot der

Gymnasiale Oberstufe

Grundkursangebot - Kooperation



Feld I	Feld II	Feld III	ohne Feld
Sprachen Kunst	Gesellschafts- wissenschaften	Mathematik Naturwissenschaften	
Deutsch	Geschichte	Mathematik	Ev. Religion
Englisch	Pädagogik	Biologie	Kath. Religion
Französisch	Erdkunde	Physik	
Spanisch	Sozialwissenschaften	Chemie	Sport
Japanisch	Philosophie		
Latein		Informatik	
Hebräisch (AD)			
Musik			
Kunst			

Gymnasiale Oberstufe

Leistungskursangebot - Kooperation



Feld I Sprachen Kunst	Feld II Gesellschafts- wissenschaften	Feld III Mathematik Naturwissenschaften	ohne Feld
Deutsch	Geschichte	Mathematik	Sport unter Vorbehalt
Englisch	Pädagogik	Biologie	
Französisch	Erdkunde	Physik	
	Sozialwissen- schaften	Chemie	
Kunst			

Gymnasiale Oberstufe

Pflichtbelegungen in Eph (JS 10)



Feld I (Sprachen,...)	Feld II (Gesellschaftswiss.)	Feld III (Mathe,Naturw.)	ohne Feld
1. Deutsch 2. eine fortgeführte Spr. ¹⁾ Englisch Französisch Lateinisch Spanisch Spanisch neu Japanisch neu (F oder L oder Heb neu)	4. mind. ein Fach Geschichte Sozialwissenschaften Erdkunde Pädagogik Philosophie	5. Mathematik 6. a – c mind. ein Fach ¹⁾ Biologie Chemie Physik Informatik	7. mind. ein Fach ev. Religion ²⁾ k. Religion ²⁾ Philosophie ²⁾
3. Musik, Kunst Musik ²⁾ Kunst ²⁾	1) 9. Seit 2002/03 muss eine zweite Sprache oder eine zweite Naturwissenschaft gewählt werden (Schwerpunktfach) ! 2) Diese Fächer müssen nur bis Ende 11 belegt werden!		
			8. Sport

Gymnasiale Oberstufe

Pflichtbelegungen in Q1 und Q2



Feld I (Sprachen,...)	Feld II (Gesellschaftswiss.)	Feld III (Mathe,Naturw.)	ohne Feld
1. Deutsch	4. mind. ein Fach Geschichte Sozialwissenschaften Erdkunde Pädagogik Philosophie	5. Mathematik	7. mind. ein Fach ev. Religion ²⁾ k. Religion ²⁾ Philosophie ²⁾
2. eine Spr. ¹⁾ Englisch Französisch Lateinisch Spanisch Spanisch neu Japanisch neu (F oder L oder Heb neu)		6. a – c mind. ein Fach ¹⁾ Biologie Chemie Physik Informatik	8. Sport
3. Musik, Kunst, Literatur Musik ²⁾ Kunst ²⁾ Literatur ²⁾	¹⁾ 9. Seit 2002/03 muss eine zweite Sprache oder eine zweite Naturwissenschaft gewählt werden (Schwerpunktfach) ! ²⁾ Diese Fächer müssen nur bis Ende 11 belegt werden!		

Gymnasiale Oberstufe

Abiturfächer



Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer

- Ein Leistungskurs muss aus den Fächern D, E, F, M, Bi, Ch, Ph sein.
- Alle drei Felder müssen in den 4 Abiturfächern vertreten sein.
- Zwei der Abiturfächer müssen aus den Fächern D, M und Fremdsprachen gewählt werden. (nicht 2 Fremdsprachen!)

Gymnasiale Oberstufe

Klausurfächer in Eph



In JS 10 müssen mindestens die folgenden Fächer als Fächer mit Klausuren belegt werden:

1. Deutsch
2. fortgeführte Fremdsprachen
3. neu einsetzende Fremdsprachen
4. Mathematik
5. eine Gesellschaftswissenschaft
6. eine der Naturwissenschaften (bi, ph; ch)

Klausurwahlen gelten jeweils für 1 Halbjahr.

Gymnasiale Oberstufe

Klausurfächer in Q1 und Q2



- I Die Leistungskursfächer und das 3. Abiturfach müssen von 11.1 bis 12.2, das 4. Abiturfach von 11.1 bis 12.1 als Fach mit Klausuren belegt sein!

- II Wenn nicht schon unter Punkt I fallend müssen darüber hinaus als Klausurfach belegt werden
 - 1 Deutsch
 - 2 Mathematik
 - 3 bei fremdsprachlichem Schwerpunkt
beide Fremdsprachen bis 12.1
 - 4 bei naturwissenschaftlichem Schwerpunkt
eine Naturwissenschaft bis 12.1
eine Fremdsprache bis 12.1
 - 5 alle neu einsetzenden Fremdsprachen auf jeden Fall bis 12.1

Gymnasiale Oberstufe

Versetzung 10→11



- **Versetzungswirksam sind die neun Pflichtbelegungen (D / Frspr. / Ku(Mu) / Ges. / M / Nat. / Rel / Sp / eine weitere Frspr. oder Nat.)**
- **Versetzt wird, wer alle diese Fächer mit mindestens der Note ausreichend abschließt.**
- **Versetzt wird auch, wer in nicht mehr als einem dieser Fächer die Note mangelhaft erhält (siehe nächster Punkt).**
- **Mangelhafte Leistungen in einem der Fächer Deutsch, Mathematik oder Fremdsprache müssen durch befriedigende Leistungen in einem Fach dieser Fächergruppe ausgeglichen werden.**
- **In allen anderen Fällen ist eine Versetzung nicht möglich.**

Gymnasiale Oberstufe

Versetzung

10→11 Hinweise zur folgenden Tabelle



Hinweise zur folgenden Tabelle

- Die Tabelle kann nicht alle Fälle zur Versetzungsordnung wiedergeben.
- In die Versetzungsentscheidung werden 10 Fächer einbezogen, darunter müssen sein:
Deutsch, Mathematik, weitergeführte Fremdsprache, Naturwissenschaft, Gesellschaftswissenschaft, Schwerpunktfach (2. Fremdsprache oder 2. Naturwissenschaft), Religion/Philosophie, Musik/Kunst, Sport, für Schüler ohne 2. Fremdsprache die ab 10 neueinsetzende Fremdsprache
- Die Noten aus D, M, Fremdsprache lassen sich gegenseitig austauschen.
- Wiederholer der JS 10 haben keine Nachprüfungsmöglichkeit.
- Bei der Versetzungsentscheidung zählt **eine** nichtgemahnte 5 oder 6 nicht.

Gymnasiale Oberstufe

Versetzung 10→11 Tabelle



Fächer/ Fälle	D	M	Frspr. aus SEK I	sonstige Fächer		Versetzungs- entscheidung	Nachprüfung möglich im Fach X
keine 5	4	4	4	alle mind. 4		Ja	
1-mal 5	5	4	4	alle mind. 4		Nein	in D
	5	4	3	alle mind. 4		Ja	
	4	4	4	1-mal 5	Rest 4	Ja	
2-mal 5	4	4	4	2-mal 5	Rest 4	Nein	in Fach mit 5
	5	4	3	1-mal 5	Rest 4	Nein	in Fach mit 5
	5	4	4	1-mal 5	Rest 4	Nein	in D
	5	5	4	alle mind. 4		Nein	Nein
	5	5	3	alle mind. 4		Nein	in Fach mit 5
3-mal 5	3-mal 5 in beliebigen Fächern					Nein	Nein
1-mal 6	1-mal 6 in beliebigem Fach					Nein	Nein

Gymnasiale Oberstufe

Zusätzliche Bedingungen



1	Zentrale Klausuren in Deutsch und Mathematik am Ende der Einführungsphase	
2	mdl. Kommunikationsprüfung in den Fremdsprachen (Klausurersatz)	nach Festlegung der Fachkonferenzen
3	Facharbeit in Q1: <ul style="list-style-type: none">▪ entfällt bei Belegung eines Projektkurses▪ Note der Facharbeit ersetzt die erste Klausurnote in Q12	Fach muss aus Fächern mit Klausuren sein

Schullaufbahnbeispiel 1 – Naturwiss. Schwerpunkt

Einführungsphase		Abitur- fach	Q1		Q2		Anzahl der anrechenbar en Kurse
			1	2	3	4	
1	Deutsch	LK	D	D	D	D	4
2	Englisch	LK	E	E	E	E	4
3	Kunst		ku	ku	ku	ku	4
4	Geschichte		ge	ge	ge	ge	4
5	Sozialwissenschaften	4.	sw	sw	sw	sw	4
6	Mathematik		m	m	m	m	4
7	Chemie	3.	ch	ch	ch	ch	4
8	Physik		ph	ph	ph	ph	4
9	Religion		er	er	er	er	4
10	Sport		sp	sp	sp	sp	4
11	Latein	WStd	34	34	34	34	
12	<i>Vertiefung E, M , D</i>						
35 Jahreswochenstunden							
Insgesamt 103 Jahreswochenstunden							40

Schullaufbahnbeispiel 2

Fremdsprachlicher / naturwiss. Schwerpunkt

Einführungsphase		Abitur -fach	Q1		Q2		Anzahl der anrechenbar en Kurse
			1	2	3	4	
1	Deutsch	LK	D	D	D	D	4
2	Französisch (ab 6)	LK	F	F	F	F	4
3	Spanisch (neu)		s1	s1	s1	s1	4
4	Kunst		ku	ku	ku	ku	4
5	Geschichte		--	--	gz	gz	2
6	Sozialwissenschaften	4.	sw	sw	sw	sw	4
7	Mathematik		m	m	m	m	4
8	Chemie	3.	ch	ch	ch	ch	4
9	Informatik		if	lf	lf	if	4
10	Religion		kr	kr	--	--	2
11	Sport		sp	sp	sp	sp	4
34 Jahreswochenstunden		WStd	35	35	35	35	40
Insgesamt 104 Jahreswochenstunden							

Schullaufbahnbeispiel 3 – Naturwiss. Schwerpunkt

Einführungsphase		Abitur-fach	Q1		Q2		Anzahl der anrechenbaren Kurse
			1	2	3	4	
1	Deutsch	LK	D	D	D	D	4
2	Englisch		e	e	e	e	4
3	Kunst		ku	ku	ku	ku	4
4	Erdkunde	3.	ek	ek	ek	ek	4
5	Sozialwissenschaften		sw	sw	sw	sw	4
	Geschichte		--	--	gz	gz	2
6	Mathematik	LK	M	M	M	M	4
7	Biologie	4.	bi	bi	bi	bi	4
8	Chemie		ch	ch	ch	ch	4
9	Latein (ab 6)		--	--	--	--	
10	Religion		pl	pl	--	--	2
11	Sport		sp	sp	sp	sp	4
12	Vertiefungskurs Mathematik						
35 Jahreswochenstunden		WStd.	34	34	34	34	40
			34		34		

Schullaufbahnbeispiel 5 – fremdspr. Schwerpunkt

Einführungsphase		Abitur -fach	Q1		Q2		Anzahl der anrechenba ren Kurse
			1	2	3	4	
1	Deutsch	3.	d	d	d	d	4
2	Englisch	LK	E	E	E	E	4
3	Französisch (ab 6)		fw	fw	fw	fw	4
4	Musik		lit	lit	--	--	2
5	Erziehungswissenschaft	LK	PA	PA	PA	PA	4
6	Erdkunde		--	--	--	--	--
	Geschichte und Sowi		--	--	gz+sz	gz +sz	4
7	Mathematik		m	m	m	m	4
8	Biologie	4.	bi	bi	bi	bi	4
9	Chemie		ch	ch	--	--	2
10	Philosophie		pl	pl	--	--	2
11	Sport		sp	sp	sp	sp	4
12	Vertiefungskurs Englisch		--	--	--	--	--
	Projektkurs in der Q1		PK be	PK be	--	--	2
35 Jahreswochenstunden		WStd.	36	36	31	31	40
			36		32		

Schullaufbahnbeispiel 7 – Fremdsprachlicher Schwerpunkt (4 FS)

Einführungsphase		Abitur -fach	Q1		Q2		Anzahl der anrechenbar en Kurse
			1	2	3	4	
1	Deutsch		x	x	x	x	4
2	Englisch	LK	x	x	x	x	4
3	Latein (ab 6)		--	--	--	--	--
4	Französisch (ab 8)	LK	x	x	x	x	4
5	Spanisch (neu)		x	x	x	x	4
6	Kunst		x	x	--	--	2
7	Geographie	4.	x	x	x	x	4
					gz	gz	2
					sz	sz	2
8	Mathematik	3.	x	x	x	x	4
9	Biologie		x	x	x	x	4
10	Religion		x	x	--	--	2
11	Sport		x	x	x	x	4
34 Jahreswochenstunden		WStd.	35	35	35	35	40

Gymnasiale Oberstufe

Fachhochschulreife



Ab Ende der Q1 kann der Abschluss Fachhochschulreife schulischer Teil erreicht werden.

In zwei aufeinander folgenden Halbjahren müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- 1) In den beiden Leistungskursen müssen mindestens 40 Punkte der zweifachen Wertung erreicht sein.**
- 2) Es müssen 11 Grundkurse mit mindestens 55 Punkten der einfachen Wertung erreicht sein.**
- 3) Unter den einzubringenden Kursen müssen zwei Kurse in Deutsch, einer Fremdsprache, einer Gesellschaftswissenschaft, Mathematik und einer Naturwissenschaft sein.**
- 4) In zwei der vier anzurechnenden Leistungskursen und in sieben der elf anzurechnenden Grundkursen müssen mind. 5 Punkte der einfachen Wertung erreicht sein.**

Gymnasiale Oberstufe

Berechnungen zum Abitur



1	<p>Berechnungsmodus für die Gesamtqualifikation</p> <p>Block I = Leistungen der 4 Halbjahre in Q1 und Q2 Block II = Leistungen in den Abiturprüfungen</p>	<p>Einbringung von 35 – 40 Kursen (LK plus GK)</p>
2	<p>Block I:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Höchstens 20 % der eingebrachten Kurse dürfen ein sogenanntes „Defizit“ aufweisen . • Es müssen mind. 200 Punkte erreicht werden. 	<p>erlaubte Defizite (<5 Punkte) 7 (bei 35-37) 8 (bei 38-40) davon max 3 LK-Def.</p>
9	<p>Block II:</p> <ul style="list-style-type: none"> • In den 4 Abiturprüfungen dürfen maximal 2 Defizite (darunter maximal 1 LK-Defizit) sein. • Die Prüfungsnoten werden 5fach gewertet. • Es müssen minde. 100 Punkte erreicht werden. 	

Gymnasiale Oberstufe

max. erlaubte Defizite in Q1 und Q2



Bei Einbringung von:

35 - 37 Kursen: **7** Defizite, davon höchstens **3** LK-Defizite

38 - 40 Kursen: **8** Defizite, davon höchstens **3** LK-Defizite

Kein Kurs darf mit 0 Punkten abgeschlossen werden.

In Block I müssen mindestens 200 Punkte erreicht werden.

Gymnasiale Oberstufe

Berechnung der Gesamtqual.



Block I - Q1 und Q2 (min. 200 Pkte , max. 600 Pkte)

- **35 – 40 anrechenbare Kurse** der 4 Halbjahre der Qualifikationsphase
- Pflichtkurse gem. § 28 APO-GOST
Abiturfächer sowie: D, M, FS, Ku/Mu/Lit (2x), GesW, Ge (2x), Sw (2x), M, NW, Rel (2x), 2. NW o. 2. FS (2x aus Q2)
- Leistungskurse werden doppelt, Grundkurse einfach gewertet.
- Endnote im Projektkurs kann 2 Halbjahresnoten ersetzen.
- Berechnung gemäß Formel: **$E I = (P : S) \times 40$**
 $E I$ = (Gesamt-)Ergebnis Block I P = Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern in vier Schulhalbjahren
 S = Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse (doppelt gewichtete Fächer zählen auch doppelt).

Block II – Abiturprüfungen (min. 100 Pkte , max. 300 Pkte)

Leistungen in der Abiturprüfung (fünffache Wertung)

(Möglichkeit: 5. Abiturfach – Besondere Lernleistung)

Gymnasiale Oberstufe

Latinum im verkürzten Bildungsgang



5	6	7	8	9	(10) GE	Eph	Q1	Q2	
						→		Note im Abschlussjahr: mind. ausreichend	
					→		Note im Abschlussjahr: mind. ausreichend		
				→				Note im Abschlussjahr: mind. ausreichend (5 Punkte)	
				→				Bei Unterricht im Umfang von insgesamt 14 Wochenstunden Note im Abschlussjahr: mind. ausreichend (5 Punkte)	
						→		Unterricht im Umfang von insgesamt 12 Wochenstunden plus Erweiterungsprüfung (Ergebnis: mind. ausreichend, 5 Punkte)	